

Pressemitteilung

Spendenmonat 2026 - Prekarität ist eine Realität: Lasst uns gemeinsam handeln!

Luxemburg, 16. April 2026 – Vom 20. April bis zum 20. Mai 2026 ruft das Luxemburger Rote Kreuz erneut zum „Spendenmonat“ auf, einem jährlichen Höhepunkt im Zeichen der Solidarität. Getreu dem Geist der vergangenen Ausgaben stützt sich diese Kampagne auf die tatkräftige Unterstützung von mehreren hundert engagierten Freiwilligen, die landesweit im Einsatz sind um die Bevölkerung zu sensibilisieren und die Unterstützung der Einwohner des Großherzogtums zu gewinnen.

In diesem Jahr werden die vor Ort oder online über die Website des Luxemburger Roten Kreuzes (www.croix-rouge.lu) sowie per Banküberweisung (IBAN LU52 1111 0000 1111 0000, Verwendungszweck „Spendenmonat 2026“) gesammelten Spenden vorrangig dazu dienen, die am stärksten gefährdeten Menschen zu unterstützen, die mit immer größeren sozialen, gesundheitlichen und wirtschaftlichen Herausforderungen konfrontiert sind, aber auch die Opfer von Krisen und Konflikten weltweit.

Armut und soziale Ausgrenzung nehmen zu: Unsere Aufgabe ist wichtiger denn je

Der Ende 2025 vorgestellte ‚Nationale Aktionsplan zur Prävention und Bekämpfung von Armut‘ ergab, dass im Jahr 2024, rund 20 % der luxemburger Wohnbevölkerung einem Risiko von Armut oder sozialer Ausgrenzung ausgesetzt waren. Diese Zahl bestätigt eine Feststellung, die wir bereits im vergangenen Jahr getroffen hatten, und fügt sich in einen komplexen Kontext ein, der von einer Häufung internationaler Krisen sowie einem zunehmenden finanziellen Druck auf die verletzlichsten Haushalte geprägt ist.

Angesichts dieser Herausforderungen setzt das Luxemburger Rote Kreuz seine Mission entschlossen fort: auf Schutzbedürftigkeit mit konkretem Handeln zu reagieren und nachhaltige Perspektiven zu schaffen. Die Zahlen sprechen für sich.

Die Zahl der Einkäufe in den sozialen Lebensmittelgeschäften stieg von 31.206 im Jahr 2021 auf 38.457 im Jahr 2025, womit mehr als 1.000 Haushalte unterstützt wurden. Im gleichen Zeitraum hat sich die Zahl der Personen, die die Kleiderausgabe in Anspruch genommen haben, von 2.566 auf 6.355 verdoppelt.

Der Dienst für Aufnahme und Notunterkünfte (SALU), zu dem insbesondere das Sozialbistro, die Streetwork, die Nachtunterkunft, die Winterhilfe und die betreuten Wohnungen gehören, verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, um die Lebensqualität und die Würde von Menschen in prekären Lebenssituationen zu verbessern. Allein im Jahr 2025 verzeichnete das Sozialbistro 34.549 Besuche, gab 5.866 Gutscheine für Duschen und 38.144 Gutscheine für den Zugang zum Sozialrestaurant aus.

Eine wirkungsvolle Kampagne, die bestehende Realitäten sichtbar macht .

Die Kampagne Spendenmonat 2026 beleuchtet eine oft unsichtbare Realität: die Situation schutzbedürftiger Menschen bevor das Rote Kreuz eingreift. Mit eindrucksvollen Bildern erinnert sie daran, dass „sich die Realität verändert, wenn Sie spenden“. Drei zentrale Anliegen stehen dieses Jahr im Mittelpunkt : Obdachlosigkeit in Luxemburg, die Begleitung von Flüchtlingen und Migranten sowie internationale Hilfe, wie beispielsweise in der Ukraine.

„Vor jeder Hilfsaktion steht ein Bedarf. Lassen Sie uns gemeinsam aktiv werden, um diese Realitäten zu verändern und unseren Teams zu ermöglichen, jeden Tag einzugreifen, um Unterkunft, medizinische Versorgung, soziale Begleitung oder Zugang zu grundlegenden Dienstleistungen zu bieten“, betont Dominique Hansen, Direktorin für Fundraising und Kommunikation.

Dank des Engagements der Spenderinnen und Spender kann das Luxemburger Rote Kreuz Tausenden von Menschen in Luxemburg und weltweit schnelle und konkrete Hilfe leisten. Mit einer Spende geben Sie uns die Mittel zum Handeln. Auch andere Formen des Engagements sind möglich, insbesondere durch ehrenamtliche Mitarbeit oder Blutspenden.

Das Luxemburger Rote Kreuz

Das Luxemburger Rote Kreuz hat sich die „Verbesserung der Lebensbedingungen der Schwächsten unserer Gesellschaft“ zur Aufgabe gemacht. Mehr als tausend Ehrenamtliche und mehr als 3.400 hauptamtliche Mitarbeiter machen das Rote Kreuz zu einem der wichtigsten Akteure in den Bereichen Gesundheit, Soziales, Jugend und Humanitäre Hilfe.

So betätigt sich das Luxemburger Rote Kreuz auf den verschiedensten Gebieten wie z.B. internationale humanitäre Nothilfe, Hilf- und Pflegedienste, Blutspenden, Rehabilitation, Betreuung älterer oder pflegebedürftiger Menschen in Tagespflegestätten oder integrierten Zentren, soziale Unterstützung, Betreuung von Migranten und Flüchtlingen, individuelle Unterstützung in Notsituationen, Kindertagesstätten und Jugendhäuser oder auch therapeutische und soziale Angebote für Familien.

Pressekontakt

Kommunikationsabteilung
Grégory Lemaître
+352 27 55-2100
media@croix-rouge.lu
<http://www.croix-rouge.lu>